



GALERIE KORNFELD · BERN

AUKTIONEN · KUNSTHANDLUNG · VERLAG

GALERIE KORNFELD AUKTIONEN AG

Dr. phil. h.c. E. W. KORNFELD
CHRISTINE E. STAUFFER
BERNHARD U. BISCHOFF
CHRISTOPH KUNZ

LAUPENSTRASSE 41
POSTFACH
3001 BERN / SCHWEIZ

TELEFON + 41 (0)31 381 46 73
TELEFAX + 41 (0)31 382 18 91

An ausgewählte Medienschaaffende

MEDIENINFORMATION 1

30. April 2019

GALERIE KORNFELD AUKTIONEN 2019

13. und 14. Juni 2019

Wir dürfen auf eine äusserst erfolgreiche Auktionsreihe im Jahr 2018 zurückblicken, erinnert sei etwa an die wunderbare Eisenplastik «Elogio del aire» von Eduardo Chillida, die bei CHF 3 Millionen zugeschlagen wurde – oder der Hammerpreis von CHF 1,6 Millionen für Albert Ankers «Stilleben: Kaffee» von 1882. Auch für unsere kommenden Auktionen wurden uns wiederum bedeutende Kunstwerke zum Verkauf anvertraut. In diesen Tagen gehen die Kataloge in Druck, und wir erlauben uns, Ihnen einige Höhepunkte daraus vorzustellen und Sie schon jetzt herzlich nach Bern einzuladen. Am 13. und 14. Juni 2019, parallel zur Kunstmesse ART Basel, werden über 1'062 Kunstwerke in den beiden Auktionen «Kunst des 19. bis 21. Jahrhunderts» (Auktion 271) und «Graphik und Handzeichnungen Alter Meister» (Auktion 270) angeboten. Besonders zu erwähnen ist, dass die Galerie Kornfeld auch in diesem Jahr wiederum «Vertrauensauktionshaus» des Museum of Modern Art in New York ist, das uns zwei Blätter, eine Kohlezeichnung von Claude Monet und eine grossformatige Bleistiftzeichnung von Pablo Picasso, zum Verkauf übergeben hat.

Im Bauhausjahr 2019 wurden uns im Bereich der Klassischen Moderne bedeutende Werke der beiden Bauhausmeister Wassily Kandinsky und Paul Klee anvertraut. Kandinskys Ölgemälde «Spalte / Fissure» (Schätzung CHF 1,5 Millionen) von 1926 wird von zwei Gouachen und wichtigen druckgraphischen Werken des Künstlers flankiert. Von Paul Klee kommen insgesamt 13 Originalarbeiten sowie drei graphische Arbeiten zum Ausruf. Der «Plan einer Reise» (Schätzung CHF 600'000.-) von 1918 oder das unglaublich farbfrische und grossformatige Aquarell «Haeusliches Requiem» von 1923 sollen besonders erwähnt werden.

		
Paul Klee Plan einer Reise, 1918 Aquarell auf Ingres mit Kreidegrundierung, 19,7 x 24,5 cm Schätzung CHF 600'000.-	Wassily Kandinsky Spalte / Fissure, 1926 Öl auf Malkarton, 50 x 37 cm Schätzung CHF 1'500'000.-	Paul Klee Haeusliches Requiem, 1923 Ölpausenmalerei, Bleistift und Aquarell 32,4 x 39,8 cm Schätzung CHF 500'000.-

Mit Edwards Munch äusserst seltenem, farbigem Holzschnitt «Zwei Menschen - Die Einsamen» von 1899 (Schätzung CHF 1,25 Millionen) wird eine ganze Reihe wichtiger graphischer Arbeiten angeführt, so weitere Blätter von Munch, Alexej von Jawlensky, Ernst Ludwig Kirchner, Pablo Picasso oder Marc Chagall. Eine schöne Papierarbeit von 1911 von Franz Marc, «Zwei Knaben mit Eseln» (Schätzung CHF 200'000.-) oder die schon erwähnte Bleistiftzeichnung «La Source / Femme au chien» von Pablo Picasso aus dem Bestand des Museum of Modern Art in New York (Schätzung CHF 200'000.-), 1921 in Fontainebleau entstanden, sollen weiter als herausragende Arbeiten auf Papier genannt werden.

		
<p>Franz Marc Zwei Knaben mit Eseln, 1911 Tempera, Deckfarben und Aquarell, 16,8 x 21,6 cm Schätzung CHF 200'000.-</p>	<p>Edvard Munch Zwei Menschen–Die Einsamen, The Lonely Ones–Two Human Beings, 1899 Farbiger Holzschnitt, 39,3 x 54,9 cm Schätzung CHF 1'250'000.-</p>	<p>Pablo Picasso La source / Femme au chien, 1921 Bleistiftzeichnung, 49,4 x 64 cm Schätzung CHF 200'000.- Eigentum des Museum of Modern Art, New York Verkauf zu Gunsten des Ankauffonds</p>

Von Marc Chagall konnten wir in diesem Jahr 12 Originalarbeiten zusammentragen, angeführt vom bereits 2006 in unserem Hause in eine US-Sammlung verkauften, kapitalen Gemälde «Le Rêve au cirque» (Schätzung CHF 1,5 Millionen). Weiter kommen praktisch sämtliche illustrierten Bücher Chagalls zum Ausruf, inkl. der Hauptwerke «Daphnis und Chloé» (CHF 200'000.-), «Cirque» (CHF 175'000.-) und eine äusserst seltene Album-Suite der «Fables» (Schätzung CHF 125'000.-). Besonders zu erwähnen sind auch die Gebrüder Alberto und Diego Giacometti: Von Alberto kommt nebst einer sehr schönen Bleistiftzeichnung die bloss in zwei Versionen bekannte «Vase modèle, dit Aigle» (Schätzung CHF 80'000.-) zur Auktion sowie eine der seltenen Bronzelampen «Lampadaire Modèle Étoile» (Schätzung CHF 150'000.-).

		
<p>Alberto Giacometti Vase modèle, dit Aigle, um 1934 Gips, 57,2 cm hoch Schätzung CHF 80'000.-</p>	<p>Marc Chagall Le Rêve au cirque, 1980 Öl auf Leinwand, 129,7 x 96,5 cm Schätzung CHF 1'500'000.-</p>	<p>Serge Poliakoff Composition abstraite, 1953 Öl auf Leinwand, 65 x 54 cm Schätzung CHF 175'000.-</p>




Von Bruder Diego wird neben einer «Table grecque» (Schätzung CHF 300'000.-) ein kapitaler Bronzeleuchter mit einer Schätzung von CHF 600'000.- angeboten, «Lustre aux acrobates» von 1962, der überhaupt nur in zwei Güssen für einen Privatkunden hergestellt wurde. Ernst Ludwig Kirchner ist mit 54 Werken in der Auktionsreihe vertreten. Hauptwerk ist das Ölgemälde «Alpenveilchen» von 1918 (Schätzung CHF 350'000.-), weiter finden sich wichtige Druckgraphiken aus der Brückezeit des Künstlers, zahlreiche, farbfrische Aquarelle aus seiner Zeit in Davos und als Besonderheit eine von bloss drei bekannten kompletten Holzschnittfolgen von «Petrarka», die er seinem Arzt Dr. Ludwig und dem Leiter des Sanatoriums in Kreuzlingen, Dr. Otto Binswanger geschenkt hatte (Schätzung CHF 200'000.-). Von Kirchners Schüler Albert Müller wird das sich stark an seinen Lehrer anlehrende Gemälde «Berglandschaft bei Davos» angeboten.

		
<p>Ernst Ludwig Kirchner Alpenveilchen, 1918 Öl auf Leinwand, 70,5 x 60 cm Schätzung CHF 350'000.-</p>	<p>Diego Giacometti Lustre aux acrobates, 1962 Bronzeguss, 202 cm B, 114 cm H Schätzung CHF 600'000.-</p>	<p>Albert Müller Berglandschaft bei Davos, 1925 Öl auf Leinwand, 81 x 91 cm Schätzung CHF 150'000.-</p>


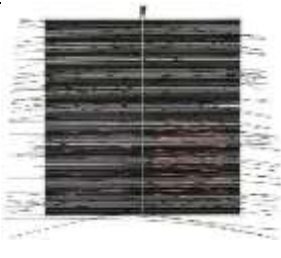

Bei der Schweizer Kunst kommen drei wichtige Ölgemälde von Albert Anker zum Ausruf: Eines seiner seltenen Stillleben «Stillleben: Tee und Schmelzbrötchen - auch Teegedeck» von 1873 (Schätzung CHF 1 Million), das wohl schönste der bloss vier bekannten Katzenbilder des Künstlers «Mädchen mit Katze spielend» von 1887 (ebenfalls Schätzung 1 Million) und ein Landschaftsbild vom Neuenburgersee «Das Bad in Crêt» von 1888 (Schätzung CHF 800'000.-). Félix Vallottons «Intérieur au divan jaune - Femmes nues dans un intérieur» von 1897 gehört sicherlich zu den spannendsten Arbeiten aus dessen Nabis-Zeit. Werke von Cuno Amiet, Adolf Dietrich, Augusto und Giovanni Giacometti, Ferdinand Hodler oder Gottardo Segantini runden das Angebot ab.

		
<p>Albert Anker Stillleben: Tee und Schmelzbrötchen – auch Teegedeck, 1873 Öl auf Leinwand, 33 x 48 cm Schätzung CHF 1'000'000.-</p>	<p>Albert Anker Mädchen mit Katze spielend – Le petit ami, 1887 Öl auf Leinwand, 63 x 48,5 cm Schätzung CHF 1'000'000.-</p>	<p>Félix Vallotton Intérieur au divan jaune – Femmes nues dans un intérieur, um 1897 Tempera/Pastel auf Leinwand, 38 x 55 cm Schätzung CHF 600'000.-</p>

Der Bereich Gegenwartskunst konnte weiter ausgebaut werden. Zwei Gemälde von Nicolas de Staël, das Spitzenwerk «Honfleur» von 1952 mit einer Schätzung von CHF 800'000.-, führen die Gruppe an. Weiter finden sich Werke von Jésus Raphael Soto, «Doble cuadro virtual» (Schätzung CHF 250'000.-), ein Gemälde von Luc Tuymans von 1991 (Schätzung CHF 125'000.-) oder Günther Uecker's «Splitter für Polen» (1982) mit einer Schätzung von CHF 125'000.-. 36 Arbeiten stammen allein von Sam Francis; seine Werke werden angeführt von fünf wichtigen Aquarellen aus den Jahren 1955 bis 1978.

		
<p>Nicolas de Staël Honfleur, 1952 Öl auf Leinwand, 60 x 81 cm Schätzung CHF 800'000.-</p>	<p>Sam Francis Ohne Titel, 1955 Aquarell, 62 x 48,5 cm Schätzung CHF 150'000.-</p>	<p>Luc Tuymans Cockeyed, 1991 Öl auf Leinwand, 50 x 60 cm Schätzung CHF 125'000.-</p>

Gerhard Richter ist mit mehreren Arbeiten in den Katalogen vertreten, Hauptwerk der Gruppe ist «Abstraktes Bild» von 1979 mit Schätzung CHF 225'000.-. Ebenso finden sich drei wichtige Werke von Franz Gertsch, etwa der grossformatige Holzschnitt «Silvia» von 2001/2002 in schönstem Dunkelblau (Schätzung CHF 175'000.-). Mit diesem und dem Videoobjekt «Kiera with pendant» von Julian Opie von 2005 kommt die Hauptauktion sogar auch im 21. Jahrhundert an.

		
<p>Gerhard Richter Abstraktes Bild, 1979 Öl auf grober Leinwand, 78 x 52 cm Schätzung CHF 225'000.-</p>	<p>Jésus Raphael Soto Doble cuadro virtual, 1983 Optisch-kinetisches Objekt 62 x 62 x 25 cm Schätzung CHF 250'000.-</p>	<p>Franz Gertsch Silvia, 2001/2002 Farbiger Holzschnitt, 191,5 x 177 cm Schätzung CHF 175'000.-</p>

Wir werden in diesem Jahr auch wieder eine Auktion mit «Graphik und Handzeichnungen Alter Meister» durchführen, das Spitzenblatt ist ein sehr schöner Abzug von Rembrandts «Die Landschaft mit drei Bäumen» zu einer Schätzung von CHF 250'000.-, ganze 51 Radierungen des 144 Nummern umfassenden Spezialkatalogs stammen vom Künstler. Dürers Holzschnittfolge «Das Marienleben» (Schätzung CHF 80'000.-) oder Piranesis «Carceri» (Schätzung CHF 50'000.-) sollen weiter genannt werden.

		
Rembrandt Harmensz. van Rijn Christus predigend – Genannt „La petite Tombe“, um 1657 Radierung, stark mit kalter Nadel überarbeitet, 15,5 x 20,3 cm Schätzung CHF 150'000.-	Giovanni Battista Piranesi Carceri. D'Invenzione di G. Battista Piranesi Archit. Vene, 1745 Folge von 16 Blatt, Radierung, in Kupferstich überarbeitet, ca. 61 x 43 cm Schätzung CHF 50'000.-	Rembrandt Harmensz. van Rijn Die Landschaft mit den drei Bäumen, 1643 Radierung, Kupferstich und kalte Nadel, 21,3 x 27,9 cm Schätzung CHF 250'000.-

Unsere Kataloge sind ab 10. Mai 2019 verfügbar; ab diesem Zeitpunkt sind sie auch online auf unserer Homepage www.kornfeld.ch abrufbar.

Besten Dank für Ihr Interesse an unserer Arbeit! Falls Sie andere oder höher aufgelöste Abbildungen wünschen, so stellen wir Ihnen diese gerne zu. Wir stehen Ihnen auch gerne für weiterführende Fragen zur Verfügung und danken Ihnen, dass Sie die Urheberrechte der Kunstschaffenden respektieren.

AUKTIONEN

Auktion 271

Teil I: Kunst des 19. bis 21. Jahrhunderts (180 Nummern)

Freitag, 14. Juni 2019, 14.00 Uhr

Teil II: Kunst des 19. bis 21. Jahrhunderts (738 Nummern)

Donnerstag, 13. Juni 2019, 9.30 / 14.00 Uhr

Auktion 270

Graphik und Handzeichnungen Alter Meister (144 Nummern)

Freitag, 14. Juni 2019, 10.00 Uhr

AUKTIONSAUSSTELLUNGEN

Vorbesichtigung Zürich, Titlisstrasse 48

Moderne Kunst Teil I (Auswahl), 29. bis 31. Mai, täglich 13.00–19.00 Uhr

Vorbesichtigung Bern, Laupenstrasse 41

Sämtliche Werke, 6. bis 12. Juni, täglich 10.00–18.00 Uhr

PRESSEKONTAKT

Bernhard Bischoff, bernhard.bischoff@kornfeld.ch / Christine Stauffer, christine.stauffer@kornfeld.ch

www.kornfeld.ch

Kennerschaft und Tradition seit 1864 / Excellence and Expertise since 1864